Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 9.

(Nr. 8920.) Gesetz, betreffend die Aufhebung der beiden untersten Stufen der Klassensteuer. Vom 26. März 1883

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen, mit Zustimmung beider Häuser des Landtages Unserer Monarchie, für den Umfang derselben, was folgt:

§. 1.

I. Die beiden untersten Stufen der Klassensteuer (§. 7 des Gesetzes vom 25. Mai 1873, Gesetz-Samml. S. 213) werden vom 1. April 1883 ab aufgehoben, so daß mit diesem Zeitpunkte die Verpflichtung zur Entrichtung der Klassensteuer erst bei einem Jahreseinkommen von mehr als 900 Mark beginnt.

II. Drei Monatsraten der Stufen 3 bis 12 der Klassensteuer, zwei Monatsraten der ersten und eine Monatsrate der zweiten Stufe der klassifizirten Einkommensteuer bleiben fortan außer Hebung, und zwar im Monate Juli, beziehentlich in den darauf folgenden Monaten.

§. 2.

Die Bestimmung des §. 20 Alinea 2 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (Gesetz-Samml. S. 213) findet auf die erste bis einschließlich fünfte Stufe der Einkommensteuer Anwendung.

§. 3.

§. 6 des Gesetzes vom $\frac{\text{1. Mai 1851}}{\text{25. Mai 1873}}$ (Gesetz-Samml. S. 213), §. 5 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (Gesetz-Samml. S. 222), §. 9 Absatz 4 des Gesetzes vom 23. Juni 1876 (Gesetz-Samml. S. 169), Artikel II des Gesetzes vom 12. März 1877 (Gesetz-Samml. S. 19), sowie das Gesetz vom 10. März 1881 (Gesetz-Samml. S. 126) werden aufgehoben.

Ausgegeben zu Berlin den 1. April 1883.

§. 4.

Für die Erhebung von Kommunalzuschlägen zu den im §. 1 gedachten Steuern oder die Vertheilung von Kommunallasten nach denselben, sowie für die Feststellung der nach dem Maßstabe der Besteuerung geregelten aktiven und passiven Wahlberechtigungen bleiben die in den Gesetzen über die Klassen- und klassifizirte Einkommensteuer vorgeschriebenen Steuersätze maßgebend und hat auch ferner die Veranlagung der Klassensteuer der zwei untersten Stufen nach den bisherigen Vorschriften zu erfolgen.

§. 5.

Bezüglich der für die örtliche Erhebung und Veranlagung der Klassensteuer den Gemeinden bewilligten Gebühren bewendet es bei der Bestimmung im §. 6 des Gesetzes vom 16. Juli 1880 (Gesetz-Samml. S. 287) mit der Maßgabe, daß hinsichtlich der aufgehobenen Stufen 1 und 2 der Klassensteuer nur für die Veranlagung die Gebühr von drei Prozent des Veranlagungssolls gewährt wird.

§. 6.

Der zu den im §. 1 bestimmten Steuererlassen erforderliche und nach §. 4 des Gesetzes vom 16. Juli 1880 zu berechnende Betrag — zuzüglich der nach §. 7 des gegenwärtigen Gesetzes den Hohenzollernschen Landen zu gewährenden Summe, aber nach Abzug des auf 740 000 Mark angenommenen Mehraufkommens an Klassensteuer in Folge Wegfalls der Kontingentirung — kommt auf die nach §. 1 jenes Gesetzes zu Steuererlassen zu verwendenden Geldsummen in Anrechnung.

§. 7

Den Hohenzollernschen Landen wird jährlich ein Betrag überwiesen, welcher nach dem Verhältnisse der durch die letztvorangegangene Volkszählung ermittelten Bevölkerungszahl des übrigen Staatsgebietes zu der der Hohenzollernschen Lande einem Erlasse von 20 600 000 Mark an Klassen- und Einkommensteuer entspricht.

Die Feststellung dieses Betrages erfolgt durch den Staatshaushalts-Etat. Der festgesetzte Betrag wird nach dem Verhältnisse der durch die letztvorangegangene Volkszählung ermittelten Einwohnerzahlen auf die einzelnen Gemeinden vertheilt. Den Vertretern der letzteren steht die Beschlußfassung über die Verwendung zu.

§. 8.

Die zur Ausführung dieses Gesetzes erforderlichen Anweisungen erläßt der Finanzminister.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 26. März 1883.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst v. Bismarck. Maybach. Lucius. Friedberg. v. Goßler. Scholz. Gr. v. Hatzfeldt. Bronsart v. Schellendorff.

(Nr. 8921.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushalts-Etats für das Jahr vom 1. April 1883/84. Vom 27. März 1883.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtages der Monarchie, was folgt:

§. 1.

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1883/84 wird

in Einnahme

auf 1 083 057 883 Mark und

in Ausgabe

auf 1 083 057 883 Mark,

nämlich

auf 1 039 859 694 Mark an fortdauernden und

auf 43 198 189 Mark an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben

festgestellt.

§. 2.

Im Jahre vom 1. April 1883/84 können nach Anordnung des Finanzministers verzinsliche Schatzanweisungen bis auf Höhe von 30 000 000 Mark, welche vor dem 1. Januar 1885 verfallen müssen, wiederholt ausgegeben werden. Auf dieselben finden die Bestimmungen der §§. 4 und 6 des Gesetzes vom 28. September 1866 (Gesetz-Samml. S. 607) Anwendung.

§. 3.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 27. März 1883.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst v. Bismarck. v. Puttkamer. Maybach. Lucius. Friedberg. Scholz. Gr. v. Hatzfeldt. Bronsart v. Schellendorff.

(Nr. 8922.) Gesetz, betreffend die Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1883/84. Vom 27. März 1883.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc. verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtages der Monarchie, was folgt:

§. 1.

Zur Bereitstellung des Geldbetrages, welcher zur Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1883/84 erforderlich und unter Kapitel 24 Titel 19 der Einnahme in dem Etat der allgemeinen Finanzverwaltung in Höhe von 23 248 000 Mark in Ansatz gebracht ist, ist eine Anleihe durch Veräußerung eines entsprechenden Betrages von Schuldverschreibungen aufzunehmen.

§. 2.

Wann, durch welche Stelle und in welchen Beträgen, zu welchem Zinsfuße, zu welchen Bedingungen der Kündigung und zu welchen Kursen die Schuldverschreibungen verausgabt werden sollen, bestimmt der Finanzminister. Im Uebrigen kommen wegen Verwaltung und Tilgung der Anleihe, wegen Annahme derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit und wegen Verjährung der Zinsen die Vorschriften des Gesetzes vom 19. Dezember 1869 (Gesetz-Samml. S. 1197) zur Anwendung.

§. 3.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 27. März 1883.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst v. Bismarck. v. Puttkamer. Maybach. Lucius. Friedberg. Scholz. Gr. v. Hatzfeldt. Bronsart v. Schellendorff.

Staatshaushalts-Etat

für das Jahr

vom 1. April 1883/84.

Kapitel	Titel	Einnahme.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
		A. Einzelne Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.	
1.	1—9.	Domänen	28 982 760
2.	1—13.	Forsten	52 371 500
		Summe Kapitel 1 und 2	81 354 260
		Davon geht ab:	
		die dem Kronfideikommißfonds durch das Gesetz vom 17. Januar 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente von 2 500 000 Thalern, einschließlich 548 240 Thaler Gold	7 719 296
		Bleiben	73 634 964
2a.	1—2.	Centralverwaltung der Domänen und Forsten.....	9 440
3.	—	Erlös aus Ablösungen von Domänengefällen und aus dem Verkaufe von Domänen- und Forstgrundstücken	3 200 000
		Summe I	76 844 404
		II. Finanzministerium.	
4.	1—9.	Direkte Steuern	145 718 000
5.	1—23.	Indirekte Steuern	95 756 000
6.	1—3.	Lotterie	4 043 300
7.	1.	Seehandlungs-Institut	3 000 000
		Münzverwaltung.	
8.	1—3.	Münze in Berlin	221 760
8a.	1—2.	Probiranstalt in Frankfurt a. M.	3 880
		Summe Kapitel 8 und 8a.	225 640
		Summe II	248 742 940

Kapitel	Titel	Einnahme.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
		III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
9.	1—18.	Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen . .	96 476 617
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
		Für Rechnung des Staats verwaltete Eisenbahnen.	
10.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Berlin	71 350 000
11.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Bromberg	47 350 000
12.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Hannover	68 830 000
13.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Frankfurt a. M. .	31 550 000
14.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Magdeburg	54 280 000
15.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Cöln (linksrheinische)	63 320 000
16.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Cöln (rechtsrheinische)	70 550 000
17.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Elberfeld	61 700 000
18.	1—6.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Erfurt	39 570 000
19.	1—2.	Main-Neckar-Eisenbahn	401 146
19a.	—	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	265 658
20.	1—4.	Privateisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist	5 423 807
21.	1—4.	Sonstige Einnahmen	131 650
		Summe Kapitel 10 bis 21	514 722 261
		Summe III	611 198 878
		Dazu: „ II	248 742 940
		„ I	76 844 404
		Summe A. Einzelne Einnahmezweige . . .	936 786 222

Kapitel	Titel	Einnahme.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
22.	1—3.	Hauptverwaltung der Staatsschulden	120 850
23 a.	1—3.	Herrenhaus	2 110
23 b.	1—2.	Haus der Abgeordneten	3 720
		Summe I . . .	126 680
24.	1—19.	**II. Allgemeine Finanzverwaltung**	123 150 799
		Summe B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	123 277 479
		C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.	
		I. Staatsministerium.	
25 a.	1—2.	Büreau des Staatsministeriums	3 400
25 b.	1—3.	Staatsarchive	9 370
25 c.	1—3.	General-Ordenskommission	12 950
25 d.	1—3.	Geheimes Civilkabinet	8 900
25 e.	1—2.	Ober-Rechnungskammer	18 300
25 f.	—	Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte	5 400
25 g.	1—2.	Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	172 830
25 h.	1—4.	Deutscher Reichs- und Preußischer Staats-Anzeiger . .	522 350
		Summe I	753 500

Kapitel	Titel	Einnahme.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
26.	1—2.	**II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten**	8 070
27.	1—14.	**III. Finanzministerium**	2 108 469
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
28.	1—5a.	Bauverwaltung	1 064 285
29.	1—7.	**V. Ministerium für Handel und Gewerbe**	321 900
30.	1—6.	**VI. Justizministerium**	7 319 800
31—31a.	1—9.	**VII. Ministerium des Innern**	4 320 841
		VIII. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.	
32.	1—7.	Landwirthschaftliche Verwaltung	2 404 000
33—33a.	1—11.	Gestütverwaltung	1 841 520
		Summe VIII	4 245 520
34	1—6.	**IX. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten**	2 850 042
35.	1—2.	**X. Kriegsministerium**	1 755
		Summe C. Staatsverwaltungs-Einnahmen	22 994 182
		Dazu: " B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	123 277 479
		" A. Einzelne Einnahmezweige . .	936 786 222
		Summe der Einnahme	1 083 057 883

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		Dauernde Ausgaben.		
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.		
		I. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.		
1.	1—24.	Domänen	6 780 060	815 408,03
		Forsten.		
2.	1—33.	Kosten der Verwaltung und des Betriebes	27 664 310	461 234
3.	1—6.	Zu forstwissenschaftlichen und Lehrzwecken	192 690	—
4.	1—4.	Allgemeine Ausgaben	2 607 500	—
		Summe Kapitel 2 bis 4	30 464 500	461 234
5.	1—11.	Centralverwaltung der Domänen und Forsten	422 690	—
		Summe I	37 667 250	1 276 642,03
		II. Finanzministerium.		
6.	1—26.	Direkte Steuern	10 261 463	58 711
		Indirekte Steuern.		
7.	1—4.	Central-, Stempel- und Drucksachenverwaltung	199 820	—
8.	1—10.	Provinzial-Steuerverwaltung	2 382 600	88,28
9.	1—11.	Zoll- und Steuererhebung und Kontrole	22 898 000	23 046,48
10.	1—10.	Allgemeine Ausgaben	3 126 880	—
		Summe Kapitel 7 bis 10	28 607 300	23 134,76

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
11.	1—6.	Lotterie	89 700	—
12.	—	Seehandlungs-Institut.		
		Die Verwaltungskosten im Betrage von 268 461 Mark werden aus den Einnahmen des Instituts bestritten.		
		Münzverwaltung.		
13.	1—11.	Münze in Berlin	217 030	—
13a.	1—8.	Probiranstalt in Frankfurt a. M.	5 700	—
		Summe Kapitel 13 und 13a	222 730	—
		Summe II	39 181 193	81 845,76
		III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.		
		Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen.		
		Betriebskosten.		
14.	1—13.	Bergwerke	51 729 550	4 050
15.	1—13.	Hüttenwerke	19 013 394	—
16.	1—13.	Salzwerke	4 352 425	—
17.	1—8.	Badeanstalten	149 390	600
18.	1—30.	Werke, welche mit anderen Staaten gemeinschaftlich betrieben werden	3 316 348	943
		Verwaltungskosten.		
19.	1—10.	Ministerialabtheilung für das Bergwesen	178 330	—
20.	1—11.	Ober-Bergämter	1 242 512	150
21.	1—11.	Bergtechnische Lehranstalten	410 120	—
22.	1—13.	Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	886 556	2 838
		Summe Kapitel 14 bis 22	81 278 625	8 581

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.		
		Für Rechnung des Staats verwaltete Eisenbahnen.		
23.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Berlin	44 150 000	154 272
24.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Bromberg	29 550 000	46 276
25.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Hannover	43 770 000	123 775,96
26.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Frankfurt a. M.	20 200 000	167 060,16
27.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Magdeburg	30 880 000	125 561
28.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Cöln (linksrheinische)	34 770 000	377 886
29.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Cöln (rechtsrheinische)	35 200 000	107 643
30.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Elberfeld	32 870 000	200 861
30a.	1—19.	Bezirk der Eisenbahndirektion zu Erfurt	24 030 000	169 339
30b.	1—3.	Main-Neckar-Eisenbahn	51 551	—
31.	1—15.	Renten, Zinsen und Amortisationsbeträge	86 967 662,50	—
32.	1—5.	Privateisenbahnen, bei welchen der Staat betheiligt ist	901 363,50	—
33.	1—20.	Centralverwaltung und Eisenbahnkommissariate	1 235 709	—
		Summe Kapitel 23 bis 33	384 576 286	1 472 674,12
		Summe III	465 854 911	1 481 255,12
		Dazu: = II	39 181 193	81 845,76
		= I	37 667 250	1 276 642,03
		Summe A. Betriebs- 2c. Kosten	542 703 354	2 839 742,91

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.		
		I. Dotationen.		
34.	—	Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	4 500 000	—
		Oeffentliche Schuld.		
35.	1—15.	Verzinsung	108 609 513,25	—
36.	1—11.	Tilgung	19 335 978	—
36a.	—	Zur Verrechnung auf die Anleihe zur Erweiterung des Staatseisenbahnnetzes	—	—
37	—	Kosten der unverzinslichen Schuld	300	—
38.	—	Renten	1 384 264	—
39.	1—10.	Verwaltungskosten	573 444,75	—
		Summe Kapitel 35 bis 39	129 903 500	—
		Beide Häuser des Landtages.		
40.	1—9.	Herrenhaus	172 210	2 700
41.	1—10.	Haus der Abgeordneten	1 201 270	2 400
		Summe Kapitel 40 und 41	1 373 480	5 100
		Summe I	135 776 980	5 100
		II. Allgemeine Finanzverwaltung.		
42.	1—2.	Beiträge zu den Ausgaben des Deutschen Reichs...	45 263 131	—
43.	1—16.	Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse 2c.	67 749 467	303 980,83
		Summe II	113 012 598	303 980,83
		Dazu: " I	135 776 980	5 100
		Summe B. Dotationen 2c.	248 789 578	309 080,83

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		C. Staatsverwaltungs-Ausgaben.		
		I. Staatsministerium.		
44.	1—15.	Büreau des Staatsministeriums	298 880	8 700
45.	1—12.	Staatsarchive	316 844	150
46.	1—9.	General-Ordenskommission	208 120	12 000
47.	1—10.	Geheimes Civilkabinet	122 680	—
48.	1—12.	Ober-Rechnungskammer	729 828	—
49.	1—3.	Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte	6 300	—
50.	—	Disziplinarhof	10 770	—
51.	—	Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte	8 400	—
52.	1—3.	Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	172 600	—
53.	1—10.	Deutscher Reichs- und Preußischer Staats-Anzeiger	442 350	600
54.	—	Für Zwecke der Landesvermessung	800 000	—
		Summe I	3 116 772	21 450
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.		
55.	1—2.	Ministerium	91 400	—
56.	1—7.	Gesandtschaften	410 700	—
		Summe II	502 100	—
		III. Finanzministerium.		
57.	1—13.	Ministerium	1 068 850	600
58.	1—17.	Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten und Regierungen, einschließlich der Finanzdirektion nebst Bezirks-Hauptkassen in der Provinz Hannover, der Ministerial-, Militär- und Baukommission und des Dirigenten, sowie der Mitglieder der Direktion der Verwaltung der direkten Steuern in Berlin	12 191 500	415 991,57
		zu übertragen	13 260 350	416 591,57

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		Uebertrag	13 260 350	416 591,57
59.	1—9.	Rentenbanken	613 751	34 377,46
60.	1—13.	Wittwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	5 249 887	1 530 107
61.	1—6.	Verwaltungs- und Betriebskosten für den Thiergarten bei Berlin	144 680	—
62.	1—8.	Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen	18 340 018	1 632 618
63.	1—4.	Allgemeine Fonds	2 840 000	40 000
		Summe III	40 448 686	3 653 694,03
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.		
64.	1—14.	Ministerium	706 720	—
65.	1—20.	Bauverwaltung	16 573 483	46 249
66.	1—3.	Vermischte Ausgaben	172 620	4 920
		Summe IV	17 452 823	51 169
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.		
67.	1—13.	Ministerium	219 210	2 900
68.	1—15.	Handels- und Gewerbeverwaltung	963 278	2 505
69.	1—7.	Navigationsschulen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke	339 034	—
70.	1—3.	Vermischte Ausgaben	20 650	—
		Summe V	1 542 172	5 405
		VI. Justizministerium.		
71.	1—12.	Ministerium	549 920	—
72.	1—3.	Justiz-Prüfungskommission	32 600	—
73.	1—20.	Oberlandesgerichte	3 547 675,29	80 122,29
74.	1—24.	Landgerichte und Amtsgerichte	54 556 196,89	226 907,89
75.	1—15.	Gefängnißverwaltung	7 521 271	23 410
		zu übertragen	66 207 663,18	330 440,18

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		Uebertrag	66 207 663,18	330 440,18
76.	1—3.	Wartegelder ꝛc. der in Folge der Organisation ausgeschiedenen Beamten	1 700 000	1 700 000
77.	—	Beitrag zu den Kosten der Unterhaltung des gemeinschaftlichen Oberlandesgerichts in Jena und der gemeinschaftlichen Landgerichte in Meiningen und Rudolstadt	50 000	—
78.	—	Baare Auslagen in Civil- und Strafsachen	8 500 000	—
79.	—	Porto und Auslagen für Postsendungen und Postbestellungen, sowie Gebühren für die telegraphische Korrespondenz	2 010 880	—
80.	1—6.	Sonstige Ausgaben	638 256,82	—
81.	—	Unterhaltung der Justizgebäude mit Ausschluß der größeren Neubauten und Hauptreparaturen	1 000 000	—
82.	—	An die Justizoffizianten-Wittwenkasse	53 000	—
		Summe VI	80 159 800	2 030 440,18
		VII. Ministerium des Innern.		
83.	1—12.	Ministerium	600 951	—
84.	1—13.	Statistisches Büreau	381 710	—
85.	1—4.	Meteorologisches Institut	29 790	—
86.	1—11.	Ober-Verwaltungsgericht, Bezirks-Verwaltungsgerichte und Deputationen für das Heimathwesen	426 553	3 300
87.	1—2.	Standesämter	389 661	—
88.	1—2.	Verwaltung der Regierungs-Amtsblätter und der damit verbundenen öffentlichen Anzeiger	308 487	—
89.	1—12.	Landdrosteien	561 338	180
90.	1—13.	Landräthliche Behörden und Aemter	7 175 181,32	161 733,32
91.	1—14.	Lokal-Polizeiverwaltung in Berlin	6 644 811	—
92.	1—48.	Lokal-Polizeiverwaltung in den Provinzen	2 923 876,05	9 141,72
93.	1—4.	Polizei-Distrikts-Kommissarien in der Provinz Posen	543 945	—
94.	1—10.	Landgendarmerie	9 188 760,94	720
		zu übertragen	29 175 064,31	175 075,04

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		Uebertrag	29 175 064,31	175 075,04
95.	1—7.	Allgemeine Ausgaben im Interesse der Polizei.....	1 424 338	—
96.	1—11.	Strafanstaltsverwaltung	9 341 858,25	2 700
97.	1—9.	Für Wohlthätigkeitszwecke..............	1 151 486,60	9 647,75
98.	1—5.	Allgemeine Ausgaben zu verschiedenen Bedürfnissen der Verwaltung des Innern	143 273,84	32 314,58
		Summe VII	41 236 021	219 737,37
		VIII. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.		
		Landwirthschaftliche Verwaltung, einschließlich der Centralverwaltung des Ministeriums.		
99.	1—11.	Ministerium..............	410 880	—
100.	1—8.	Ober-Landeskulturgericht	136 430	—
101.	1—16.	Auseinandersetzungsbehörden..............	3 729 875	43 350
102.	1—16.	Landwirthschaftliche Lehranstalten und sonstige wissenschaftliche und Lehrzwecke	925 917	3 175
103.	1—17.	Thierarzneischulen und Veterinärwesen	707 849,70	7 003,70
104.	1—4.	Förderung der Viehzucht	618 420	—
105.	1—8.	Förderung der Fischerei	214 404	840
106.	1—11.	Landesmeliorationen, Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen..............	789 599,30	300
107.	1—4.	Allgemeine Ausgaben..............	330 142	—
		Summe Kapitel 99 bis 107	7 863 517	54 668,70
108.	1—47.	Gestütverwaltung	3 849 060	14 967,73
		Summe VIII	11 712 577	69 636,43

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		IX. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.		
109.	1—14.	Ministerium	923 415	32 000
110.	1—5.	Gerichtshof für kirchliche Angelegenheiten	24 325	—
111.	1—8.	Evangelischer Ober-Kirchenrath	145 547	—
112.	1—18.	Evangelische Konsistorien	1 061 495,86	3 407,14
113.	1—2.	Evangelische Geistliche und Kirchen	1 329 684,31	22 915,89
114.	1—6.	Katholische Konsistorien	35 371	—
115.	1—13.	Bisthümer und die zu denselben gehörenden Institute	1 254 260,65	840
116.	—	Katholische Geistliche und Kirchen	1 244 371,39	12 983
116a.	—	Bedürfnißzuschüsse und einmalige Unterstützungen, insbesondere für einen Bischof	48 000	—
117.	1—7.	Provinzial-Schulkollegien	508 295	—
118.	1—4.	Prüfungskommissionen	81 288	—
119.	1—16.	Universitäten	6 129 936,38	250 421,74
120.	1—10.	Höhere Lehranstalten	4 681 211,46	57 097,16
121.	1—33.	Elementar-Unterrichtswesen	20 795 692,64	279 733
122.	1—45.	Kunst und Wissenschaft	2 782 434	62 023
123.	1—26.	Technisches Unterrichtswesen und Königliche Porzellanmanufaktur	2 730 901	30 225
124.	1—18.	Kultus und Unterricht gemeinsam	6 725 155,79	680,06
125.	1—15.	Medizinalwesen	1 431 926,64	111 144,90
126.	1—4.	Allgemeine Fonds	154 927,88	47 243,22
		Summe IX	52 088 239	910 714,11

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark	Darunter künftig wegfallend Mark
		X. Kriegsministerium.		
127.	1—8.	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin....	107 572	—
		Summe X für sich.		
		Dazu Summe IX. Ministerium der geistlichen rc. Angelegenheiten	52 088 239	910 714,11
		" VIII. Ministerium für Landwirthschaft rc.	11 712 577	69 636,43
		" VII. Ministerium des Innern ...	41 236 021	219 737,37
		" VI. Justizministerium	80 159 800	2 030 440,18
		" V. Ministerium für Handel und Gewerbe	1 542 172	5 405
		" IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten................	17 452 823	51 169
		" III. Finanzministerium	40 448 686	3 653 694,03
		" II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	502 100	—
		" I. Staatsministerium	3 116 772	21 450
		Summe C. Staatsverwaltungs-Ausgaben	248 366 762	6 962 246,13
		Dazu " B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.........	248 789 578	309 080,83
		" A. Betriebs- rc. Kosten	542 703 354	2 839 742,91
		Summe der dauernden Ausgaben....	1 039 859 694	10 111 069,86
		Allgemeine Bemerkung. Bei sämmtlichen Baufonds können die am Schlusse des Jahres verbleibenden Bestände zur Verwendung in den folgenden Jahren reservirt werden.		

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
		Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	
		I. Staatsministerium.	
1.	—	Staatsarchive	7 200
		Summe I für sich.	
		II. Finanzministerium.	
2.	1—4.	Verwaltung der indirekten Steuern	677 200
3.	1—3.	Allgemeine Verwaltung	157 200
		Summe II	834 400
		III. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
4.	1—4.	Verwaltung für Berg-, Hütten- und Salinenwesen	556 000
5.	1—22.	Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten	9 493 000
6.	1—34.	Bauverwaltung	12 828 000
		Summe III	22 877 000
7.	1—6.	**IV. Ministerium für Handel und Gewerbe**	175 660
8.	1—42.	**V. Justizministerium**	3 242 800
9.	1—9.	**VI. Ministerium des Innern**	686 515

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für 1. April 1883/84 Mark
		VII. Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.	
10.	1—4.	Domänen	2 127 991
11.	1—2.	Forsten	2 050 000
12.	1—13.	Landwirthschaftliche Verwaltung	2 018 597
13.	1—9.	Gestütverwaltung	771 590
		Summe VII	6 968 178
14.	—	**VIII. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten**	8 406 436
		Summe der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	43 198 189

Allgemeine Bemerkungen.

I. Bei sämmtlichen extraordinären Baufonds können die am Schlusse des Jahres verbleibenden Bestände zur Verwendung in den folgenden Jahren reservirt werden.

II. Von den durch besondere Gesetze für Bauten zur Verfügung gestellten Krediten sind als definitiv erspart zu löschen:

Für Staats-Eisenbahnbauten:

a) von den durch das Gesetz vom 7. Juni 1876 (Gesetz-Samml. S. 154) bewilligten Krediten, und zwar:

1) von dem auf 41 252 829,82 Mark berechneten Kaufgelde 2c. für die Bahnstrecken Halle–Cassel und Nordhausen–Nixei der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahngesellschaft... 1 122,16 Mark,

2) von 10 500 000 Mark zum Ausbau der Halle-Casseler Bahn, soweit sie für die Zwecke der Berlin-Wetzlarer Bahn mitbenutzt wird..... 500 000 =

= 501 122,16 Mark,

b) von den durch das Gesetz vom 29. März 1877 (Gesetz-Samml. S. 124) bewilligten Krediten, und zwar:

1) von 174 100 Mark zur Erweiterung des Bahnhofes Völklingen........ 5 933,32 Mark,

2) von 1 574 000 Mark zur Herstellung einer Verbindungsbahn zwischen der Moselbahn und der Trier-Saarbrücker Eisenbahn von Conz nach Merzlich, sowie von Werkstattsanlagen auf Bahnhof Merzlich....... 29 419,97 =

3) von 1 300 000 Mark für Erbauung einer festen Brücke über die Elbe bei Hohnstorf 215 882,19 =

4) von 495 500 Mark zur Erweiterung des Bahnhofes Oberlahnstein .... 232,03 =

251 467,51 =

Summe.... 752 589,67 Mark.

Abschluß.

Es betragen:

1) die Einnahmen .... 1 083 057 883 Mark,

2) die dauernden Ausgaben 1 039 859 694 Mark,

3) die einmaligen und außerordentlichen Ausgaben .. 43 198 189 „

= 1 083 057 883 Mark.

Berlin, den 27. März 1883.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst v. Bismarck. v. Puttkamer. Maybach. Lucius. Friedberg. Scholz. Gr. v. Hatzfeldt. Bronsart v. Schellendorff.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.